



<https://biz.li/Zugr>

# NEUE GRUNDSCHULE "AM JACOBIWÄLDCHEN: AM "HIER DARF GELACHT, GELEBT UND GELERNT WERDEN"

Veröffentlicht am 07.09.2024 um 12:04 von Dana Noll

Mit dem neuen Schullied startete am gestrigen Freitag, 6. September 2024, der gemütliche Teil der Eröffnungsfeier der neuen Grundschule "Am Jacobiwäldchen". Lautstark und mit voller Begeisterung sangen die 172 Schülerinnen und Schüler bei strahlendem Sonnenschein "Wir sind die Jacobis !" Unterstützt wurden sie dabei vom Burgdorfer Liedermacher Mathias Lück. Dieser hatte eigens für die Grundschule das Lied komponiert, inspiriert von 180 Bildern und Zitaten der Kinder, die Ideengeber für den Text waren. "Das Lied ist auch Ausdruck unserer Haltung und trägt einen demokratischen Gedanken. Jeder bei uns hat eine Stimme, er wird gehört und kann mitentscheiden", erklärt die kommissarische Schulleiterin Anne Bohl. Das Projekt wurde durch die Bürgerstiftung Isernhagen finanziell unterstützt.



**Die kommissarische Schulleiterin Anne Bohl und Bürgermeister Tim Mithöfer eröffneten offiziell die neue Grundschule. / Foto: Dana Noll**

Anschließend ging es auf dem großen Außengelände an die zahlreichen Spielstationen, die unter anderem von der Feuerwehr, dem Verein Politik zum Anfassen oder der Jugendpflege Isernhagen aufgebaut waren. Am großen Kuchenbuffet sowie an der Getränkestation konnten sich Groß und Klein bedienen.

Zum neuen Schuljahr startete die Grundschule "Am Jacobiwäldchen". Damit hat Altwarmbüchen nun eine zweite Grundschule und Isernhagen insgesamt sechs, inklusive Neuwarmbüchen. Die kommissarische Schulleitung hat seit 1. August vorerst Anne Bohl übernommen, bis die Schulleitungsstelle final besetzt wird. Diese wurde bereits vom Land ausgeschrieben und das Verfahren läuft. Unterstützt wird sie von insgesamt neun Lehrkräften, darunter eine Abordnung für Türkisch und eine Feuerwehrlehrkraft sowie vier pädagogische Mitarbeiterinnen und der kommissarischen Konrektorin Insa Dempwolff.

Knapp ein Jahr dauerte die Gründung, Planung und der Umbau der Schule. "Ein Riesen-Kraftakt", bemerkte Isernhagens Bürgermeister Tim Mithöfer, der im formellen Teil in der Turnhalle allen Beteiligten, darunter ganz besonders dem Projektteam, seinen Dank und seine Anerkennung aussprach: "Ein perfektes Zeugnis für Teamwork!" "Dies hier ist einer der modernsten Grundschulen in Isernhagen. Es kann nicht besser investiert werden, als in unsere Kinder!", so Mithöfer weiter. Auch Anne Wolters, Dezernentin des regionalen Landesamtes für Schule und Bildung, schloss sich den lobenden Worten an: "Es ist relativ stressfrei gelaufen und das Dank des Engagements des Planungsteams." Anja Moch, Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport, war ebenso begeistert, dass die frisch renovierte Schule so zügig an den Start gehen konnte. "Es gab keinen Plan B, wir mussten zum Schulstart 2024/2025 fertig werden. Und daher haben alle an einem

Strang gezogen."

Auf der Agenda steht nun noch die Mensa. Sobald hier die Rahmenbedingungen feststehen und diese fertiggestellt ist, kann auch der Ganztagesbetrieb starten. Auch die Vorlage für die sogenannte Dropzone für den Hol- und Bringverkehr auf dem jetzigen Hornbachparkplatz wurde am vergangenen Montag im Ortsrat zur Beratung vorgelegt. Zur Schulwegsicherung werden sowohl die Anzahl der Fahrradbügel noch aufgestockt und für eine ausreichende Beleuchtung, sowohl auf dem parallel zur Schule verlaufenden Rad- und Fußweg sowie auf dem Gelände, gesorgt.